

2.3.1 Begründungen Zuschüsse

Nachrichtlich: Folgende Zuschusspositionen wurden bereits im Haushaltsplanentwurf 2017 vorgemerkt und bedürfen keiner gesonderten Beschlussfassung durch den JHA

Produkt

Bezeichnung

365300 Kindertageseinrichtungen freier Träger			
Z 365300 001	Kinderkrippen freier Träger Aufgrund der Inbetriebnahme neuer Einrichtungen und der Aufstockung des Basiswerts (2,38%) ist eine Erhöhung des Ansatzes auf 21.857.100 € erforderlich.		
	Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
	21.023.300 €	21.857.100 €	833.800 €
Z 365300 002	Kindergärten freier Träger Aufgrund der Inbetriebnahme neuer Einrichtungen und der Erhöhung des Basiswerts (2,38%) ist eine Erhöhung des Ansatzes auf 49.551.800 € erforderlich.		
	Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
	48.399.900 €	49.551.800 €	1.151.900 €
Z 365300 003	Kinderhorte freier Träger Aufgrund der Inbetriebnahme neuer Einrichtungen und der Erhöhung des Basiswerts (2,38%) ist eine Erhöhung des Ansatzes auf 7.750.300 € erforderlich.		
	Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
	7.508.600 €	7.750.300 €	241.700 €
Z 365300 004	Altersgemischte Kitas freier Träger (sog. Häuser für Kinder) Aufgrund der Inbetriebnahme neuer Einrichtungen und der Aufstockung des Basiswerts (2,38%) ist eine Erhöhung um 2.611.500 € erforderlich.		
	Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
	28.488.800 €	31.100.300 €	2.611.500 €
Z 365300 005	Netz für Kinder Aufgrund der Aufstockung des Basiswerts (2,38%) ist eine Erhöhung um 45.100 € erforderlich.		
	Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
	1.894.100 €	1.939.200 €	45.100 €
365400 Tagespflege			
Z 365400 003	Familienbüro gGmbH Aufgrund der steigenden Kinderzahl (450 statt bisher 430 Betreuungsplätze) ist eine Erhöhung des Zuschusses um 14.600 € erforderlich.		
	Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
	314.800 €	329.400 €	14.600 €
366200 Jugendeinrichtungen freier Träger			

Z 366200 001

Kreisjugendring Nürnberg-Stadt (KJR)

Der KJR beantragt eine Erhöhung der institutionellen Förderung auf 1.451.400 € aufgrund tariflicher Lohnsteigerungen, zusätzlicher Altersteilzeitkosten und Berücksichtigung der tatsächlichen Kosten für die EDV-Ausstattung. Außerdem wird die Übernahme der Mehrkosten für die Aufstockung der Wochenarbeitszeiten der Personalsachbearbeiterin (+5,5 WAS) und der Buchhaltungskraft (+5,0 WAS) in der Geschäftsstelle beantragt.

Neben den tariflichen Erhöhungen bei den Personalkosten sind die Mehrausgaben für die Altersteilzeit erforderlich und begründet. Einschließlich der ATZ-Rückstellungen von einmalig 34.370 € (nachgewiesene Kosten für 2017) wird eine Festsetzung des Budgets auf 1.425.600 € befürwortet. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich dennoch insgesamt eine Verringerung des Gesamtansatzes, da im Jahr 2016 einmalig ein wesentlich höherer Betrag für ATZ-Rückstellungen aus mehreren Jahren berücksichtigt wurde.

Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
1.461.900 €	1.425.600 €	-36.300 €

Z 366200 002

KJR - Burg Hoheneck

Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine begründete Steigerung des Haushaltsvolumens um 34.500 € aufgrund tariflicher Lohnsteigerungen und höheren Kosten für den Bereich Pädagogik, Hausmeisterei und Hauswirtschaft. Aufgrund der mit dem Bezirk Mittelfranken vertraglich vereinbarten Kostenaufteilung nach Besucherzahlen ergibt sich für die Stadt Nürnberg ein Anteil von 221.700 €. Die Verteilungsquote Bezirk/Stadt hat sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig zugunsten der Stadt Nürnberg geändert.

Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
205.300 €	221.700 €	16.400 €

Z366200007

KJR- Burg Hoheneck Mietzuschuss

Aufgrund einer Anpassung des Mietwerts durch das Liegenschaftsamt zum 01.01.2017 ist eine Erhöhung des Ansatzes um 11.300 € erforderlich.

Plan Ansatz 2016	neuer Ansatz 2017	Veränderung
51.000 €	62.300 €	11.300 €

Z 366200 020

Aktivspielplätze Betriebskostenzuschuss

Für jeden der 14 Aktivspielplätze wird eine jährliche Betriebskostenpauschale in Höhe von 19.375 € gewährt (= 271.300 €). Für 2017 ist eine einmalige Erhöhung von 10.000 € erforderlich für die unabwendbare Erneuerung des Zaunes auf dem Spielplatz Goldbachwiese. Dieser ist für einen sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb des Aktivspielplatzes unerlässlich. Gegenüber dem Vorjahr muss der Ansatz nur um 4.000 € erhöht werden, da in 2016 ebenfalls eine einmalige Erhöhung für einen anderen Platz erfolgte (6.000 €).

Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
277.300 €	281.300 €	4.000 €

Z 366200 024

Medienzentrum Parabol e.V.

Aufgrund von nachvollziehbaren tariflichen Personalkostensteigerungen sowie gestiegenen sonstigen Ausgaben für Energie-, Miet- und Transportkosten ist eine Erhöhung des Ansatzes auf 211.200 € begründet.

Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
207.300 €	211.200 €	3.900 €

Z 366200 028

Jugendverbände/offene Kinder-Jugendarbeit

Die Steigerung der Zuschüsse erfolgt aufgrund der Ausweitung der Förderung der "Treppenhauslounge" des CVJM sowie zusätzliche Mittel für die übrigen Verbände.

Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
199.000 €	229.000 €	30.000 €

Z 366200 030	Fanprojekt-Fanbetreuung Die Erhöhung erfolgt aufgrund der tariflichen Steigerungen der Personalkosten sowie einer Angebotserweiterung in Form des "Welt-Fußball-Theaters"			
		Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
		35.600 €	40.600 €	5.000 €
Z 366200 034	Friedensflotte Die Erhöhung der benötigten Zuschussmittel beruht auf gestiegenen Fahrt- und Sachkosten in Höhe von 2000 €, die seit 2013 nicht an die tatsächlichen Ausgaben angepasst wurden. Deshalb wird eine Erhöhung des Zuschusses auf 14.000 € beantragt.			
		Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
		12.000 €	14.000 €	2.000 €

363900 Sonstige Leistungen des Allgemeinen Sozialdienstes

Z 363900 007	ZAB e.V. Betreuter Umgang Erhöhungsantrag aufgrund gestiegener Personalkosten (bei zwei Mitarbeitern Stufensprung sowie tarifbedingte Gehaltssteigerung von / bzw. 8,5%); erhöhte Fahrtkosten und Aufwandsentschädigungen, höhere VGN-Tarife, gestiegene Zahl der Umgänge (Fallzahlen), Erweiterung des Angebots: kindgerechte Räume für umgangsberechtigte Elternteile, deren Kinder bei dem anderen Elternteil in Nürnberg leben => pos. fachl. Stellungnahme: Erhöhung in vollem Umfang			
		Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
		116.400 €	121.200 €	4.800 €
Z 363900 011	Tu was! - Alternativen zur Arbeitsweisung Der Treffpunkt e.V. beantragt eine Erhöhung des Zuschusses aufgrund tariflicher Lohnsteigerungen sowie der degressiven staatlichen Förderung für dieses Projekt (in 2015 wurden noch 60%, in 2016 werden nur noch 50% der Fachpersonalkosten übernommen). Die Erhöhung ist in beiden Punkten nachvollziehbar begründet und wird daher in vollem Umfang befürwortet.			
		Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
		31.600 €	44.400 €	12.800 €

367601 Einrichtungen für Hilfen zur Erziehung

Z 367601 001	Schlupfwinkel (Jugendbüro + SleepIn) Der Erhöhungsantrag des Jugendbüros entspricht den tariflichen Personal-kostensteigerungen. Bei SleepIn entsteht durch eine Auflage des Gesundheitsamts erhöhter Personaleinsatz.			
		Plan Ansatz 2016	Haushaltsplanentwurf 2017	Veränderung zum Vorjahr
		215.400 €	233.400 €	18.000 €